

Die Produktneuheit private Autoinhaltsversicherung in der Praxis

Was die private Autoinhaltsversicherung der Ammerländer Versicherung in der Praxis leistet:

Beispiel 1: Diebstahl aus Kfz

Frau Müller besucht mit Freunden ein Konzert in der Nachbarstadt. Sie trifft sich vor Ort mit ihnen. Weil es an Parkplätzen mangelt, stellt sie ihren Wagen in einer Nebenstraße ab. Sie ist spät dran und macht sich sofort auf zum Treffpunkt. In der Eile vergisst sie ihre Jacke mit Smartphone und Portemonnaie auf dem Beifahrersitz. Zwar schafft sie es pünktlich zum Konzertbeginn und die Freunde helfen mit Bargeld aus. Als sie gegen 23 Uhr wieder am Auto ist, stellt sie aber fest, dass die Scheibe eingeschlagen ist. Smartphone und Portemonnaie wurden gestohlen. In der Standarddeckung einer Hausratversicherung wäre dieser Schadenfall nicht versichert. Die Klausel „Diebstahl aus dem Kfz“ der Hausratversicherung beinhaltet Einschränkungen (versicherte Dinge, Geltungsbereich, Entschädigungshöhe). Die private Autoinhaltsversicherung versichert dagegen alle beweglichen Gegenstände im Wageninneren:

- 24-Stunden-Deckung, eine Nachtzeitklausel entfällt
- Uneingeschränkte Absicherung von Wertsachen inklusive Bargeld sowie
- von elektronischen Geräten (z. B. Laptop, Smartphone, mobiles Navi)
- Kostenerstattung für Wiederbeschaffung von EC-/Kreditkarten

Auch bei Diebstahl des Wagens greift der Versicherungsschutz.

Beispiel 2: Europaweiter Geltungsbereich

Familie Meyer möchte den Sommerurlaub in einem Ferienhaus an der dänischen Küste verbringen. Sie reisen mit dem Auto dorthin. Neben Proviant, Reisegepäck und Schwimmausrüstung befinden sich auch die Smartphones der Familie, das Tablet für die Kinder sowie Geldbörsen mit im Auto. An einer Raststätte hinter der dänischen Grenze legt die Familie eine Mittagspause ein. Der Wagen wird aufgebrochen, Smartphones, Tablet und Geldbörsen gestohlen.

Durch den europaweiten Geltungsbereich entsteht

ein deutlicher Vorteil gegenüber der Hausratversicherung, welche häufig nur innerhalb Deutschlands versichert.

Beispiel 3: Versicherte Gefahren: Unfälle

Kurz unaufmerksam, zu spät gebremst: Lukas fährt mit dem Auto vom Treffen mit Freunden nach Hause. Er kann einem anderen Auto, das vor ihm die Spur wechselt, nicht mehr ausweichen. Der Unfall geht für ihn und den anderen Fahrer glimpflich aus, der Blechschaden hält sich in Grenzen. Nur haben der Zusammenstoß und die Bremskraft dafür gesorgt, dass das neue Notebook vom Sitz in den Fußraum fliegt und beschädigt wird. Ein neues muss her. In der privaten Autoinhaltsversicherung sind Gegenstände im Wageninneren sogar bei einem Unfall mit dem versicherten Wagen versichert – egal ob Eigen- oder Fremdverschulden.

Beispiel 4: Beruflich genutzte Gegenstände und Dienstwagen

Herr Heinrich fährt einen Dienstwagen. Da er für seinen Arbeitgeber Termine im gesamten Bundesland wahrnimmt, stellt dieser ihm auch ein Diensthandy und ein Laptop zur Verfügung. Da er viel unterwegs ist und alles was er braucht im Auto mitnimmt, möchte Herr Heinrich die Gegenstände im Dienstwagen absichern – beruflich genutzte wie private. Auch Privatkunden, die einen Dienstwagen fahren, können die private Autoinhaltsversicherung abschließen. Darüber hinaus sind auch beruflich genutzte Gegenstände, die der Arbeitgeber zur Verfügung stellt, bis zu 50 Prozent der Versicherungssumme mitversichert. Das gilt auch dann, wenn es sich bei dem versicherten Kfz nicht um einen Dienstwagen handelt.

Noch Fragen? Die Antrags-/Vertragsabteilung der Ammerländer Versicherung hilft gerne weiter.

Telefon: 04488 529 59 800

E-Mail: info@ammerlaender-versicherung.de